

Quittung.

160 Mk. Pf. Pensionshonorar für Fräulein *Stephanie Maria*
..... und zwar für die Zeit vom *1. September 1901*
bis *1. Januar 1902*....., sowie *15* Mk. *1* Pf. für Privatstunden und
gemachte Auslagen, ferner Mk. Pf. Kassenbestand richtig erhalten zu
haben, bescheinigt mit bestem Dank und hochachtungsvoller Empfehlung

Wiebenthal, den *9. September 1901*.

Der Konvent
der Ursulinerinnen.



Quittung

Ich, Hr. Prinsenspanner für Fürstlich
und zwar für die Zeit von 1. September 1801

die 1. Januar 1802
sowie Hr. Pr. für Prinsenspanner und
gemachte Ausgaben. Hr. Pr. Fassenbestand richtig erhalten zu
haben. bestrahlt mit bestem Dank und hochachtungsvoller Empfehlung

Beizehntel von 2 September 1801
den Fürstlichen
den Fürstlichen

66/152 150

66

Zb.Sp.

